



<b>Beschlussvorlage</b>	Vorlage-Nr: VO/2016/816 Status: öffentlich Datum: 10.03.2016 Ansprechpartner/in: Kempe-Waedt, Silvia Bearbeiter/in: Kempe-Waedt, Silvia	
Federführend: Gleichstellungsstelle		
Mitwirkend:	<b>öffentliche Beschlussvorlage</b>	
<b>Zuschüsse für Integrationsprojekte unter dem Aspekt der Förderung von geflohenen Frauen und der Gleichstellung</b>		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss beschließt, dem Hauptausschuss zu empfehlen, für folgende Projekte Haushaltsmittel freizugeben:

- 
- 
- 
- 

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:  
Entfällt**

**2. Sachverhalt:**

Es liegen der Gleichstellungsbeauftragten folgende Projektanträge für Zuschüsse zu Integrationsprojekten vor:

**Interkulturelles Mütterfrühstück** (Diakonie Rendsburg-Eckernförde); **Antrag auf Bezuschussung:** 16.300 €; **Eigenanteil:** Sachkosten, Verwaltungskosten und anteilig Personalkosten. Das Projekt soll nach Ablauf eines Jahres in die Leistungen der Frühen Hilfen der Diakonie aufgenommen werden. **Zielgruppe:** Mütter und Kinder bis zu 2 Jahren mit Migrations- und Fluchthintergrund / deutsche Frauen in Eckernförde; **Ziel:** Soziale Kontakte stärken, Netzwerke aufbauen, Integration, Kompetenzen als Mutter stärken, Kindesentwicklung

**Integrationscoaching für Migrantinnen** (Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V.); **Fördersumme:** 60.924,90€ für 12 Monate Laufzeit; **Eigenanteil:** die Brücke

übernimmt 10% Eigenanteil an der Summe; **Zielgruppe:** weibliche Flüchtlinge im Kreisgebiet; **Ziel:** individuelles und Gruppen - Coaching zu Themen wie Existenzsicherung, Stärkung, gesellschaftliche Teilhabe, Beruf und Gesundheit

**Methodenkoffer „finding words“** (AWO Landesverband SH e.V.); **Fördersumme:** 40.481,05 €, Laufzeit für die Erstellung bis zum 31.12.2016, Nutzung: mehrere Jahre; **Eigenanteil:** Die Kosten im Bereich Raummiete sollen reduziert werden durch Nutzung der eigenen Räume bzw. Räume der Gemeinde Kronshagen, des weiteren würden sich die Kosten für die technische Infrastruktur senken, wenn Werkverträge zustande kommen;

**Zielgruppe:** Männer und Frauen mit Fluchthintergrund im Kreisgebiet; **Ziel:** Initiierung und Durchführung von Austauschrunden mit den Geflüchteten Männern und Frauen durch Haupt- und Ehrenamtliche über ausgesuchte Materialsammlungen (Leitfäden, Karten, Erfahrungsberichten) in mehreren Sprachen

**Stärkenorientierte Austausch von Frauen durch Freies Malen** (Zentrum für Kirchliche Dienste);

**Fördersumme:** 3.194,50 € für 3 Tage, **Eigenanteil:** siehe Antrag; **Zielgruppe:** Frauen mit Fluchthintergrund sowie auch Frauen, die im Ehrenamt mit Menschen nach der Flucht arbeiten; **Ziel:** Ein Austausch der Kulturen nicht in erster Linie über Worte, sondern über das gemeinsame Malen

**Musik verbindet – Musik als gemeinsame Sprache** (Zentrum für Kirchliche Dienste);

**Fördersumme:** 5.685 € für 6 Monate Laufzeit; **Eigenanteil:** siehe Antrag; **Zielgruppe:** Frauen, die nach einer Flucht im Kreis Rendsburg-Eckernförde ein Bleiberecht bekommen haben, als auch an Frauen, die Menschen nach der Flucht zur Seite stehen und sie in der Bewältigung des Alltags unterstützen; **Ziel:** Frauen das Erinnern der eigenen kulturellen Wurzeln anhand der Kinder- und Wiegenlieder und durch die Weitergabe dieser Kulturgüter als Vermittlerinnen ihrer jeweils eigenen Kultur kennenzulernen.

**Internationaler Frauentreff „WIR“** (Diakonie Rendsburg-Eckernförde);

**Fördersumme:** 20.000 € für 12 Monate Laufzeit; **Eigenanteil:** Spendeneinnahmen in Höhe von 3.000 Euro sollen eingebracht werden; **Zielgruppe:** Frauen aus Flüchtlingsfamilien und deutsche Frauen; **Ziel:** Für Frauen mit Migrationshintergrund Lebensverhältnisse zu eröffnen, die denen von einheimischen Frauen entsprechen. Dies geschieht über Erfahrungsaustausch und Reflexion zu Alltagsthemen, Politik, Lebensweise, Selbsthilfe. Ziel ist die frühe Integration in die Gesellschaft.

**Deckung der zusätzlichen Kosten für Dolmetscherinnen** (!via, Verein Frauen helfen Frauen e.V.);

**Antrag auf Bezuschussung:** 1.500 €; **Zielgruppe:** Frauen mit Fluchthintergrund fast ohne Deutsch- und Englischkenntnisse im Kreisgebiet; **Ziel:** Den Frauen, bei der Beratung und Begleitung zum Thema häusliche Gewalt und zu Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikten, eine Dolmetscherin zur Seite zu stellen

### Einschätzung der Gleichstellungsbeauftragten:

6 der Projekte richten ihren Fokus auf geflüchteten Frauen mit Bleibeperspektive. Beim Methodenkoffer „finding words“ können beide Geschlechter gleichermaßen

angesprochen werden, hier werden auch ehrenamtlich Tätige einbezogen. Das interkulturelle Mütterfrühstück und der Internationale Frauentreff richten sich an Frauen und ihre Kinder.

Geschlechtsspezifische Fragestellungen / Rollenbilder und kulturell bedingte Einstellungs- und Verhaltensweisen werden in den Projekten hinterfragt und sollen durch niedrigschwellige Angebote (Interkulturelles Mütterfrühstück, Musik- und Malkurs) modifiziert und die Frauen sollen gestärkt werden. Die Methodik ist dabei sehr unterschiedlich, aber grundsätzlich positiv zu bewerten.

Eine professionelle Integrationsarbeit möchte das Integrationscoaching anbieten, und auch der Internationale Frauentreff geht in diese Richtung (siehe Handlungsfelder gemäß Antrag). Die Deckung von zusätzlich anfallenden Dolmetscherinnenkosten ist ein notwendiger Zuschuss für die professionelle Arbeit von via im Bereich Gewaltprävention von Frauen.

3 Projekte (Integrationscoaching, Methodenkoffer sowie die Arbeit von via) können im gesamten Kreisgebiet angeboten werden. Die anderen 4 Projekte sind örtlich gebunden.

Die Politik wird gebeten zu beschließen, welche der vorliegenden Anträge bewilligt werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Gemäß der jeweiligen Fördersumme

**Anlage/n:** Projektanträge